

15.58

Abgeordnete Petra Tanzler (SPÖ): Frau Präsidentin! Sehr geehrter Herr Vizekanzler! Herr Bundesminister! Hohes Haus! Werte Zuseherinnen und Zuseher! Die pauschale Reiseaufwandsentschädigung spielt im Sportbetrieb eine sehr zentrale Rolle, denn gemeinnützige Sportvereine konnten bisher bis zu 60 Euro pro Tag und bis zu 540 Euro im Monat an Sportler, Trainer, Schiedsrichter, Instruktoren und Betreuer steuer- und sozialversicherungsfrei auszahlen. Aber dieser Betrag wurde seit 2009 nicht mehr erhöht und hatte somit einen realen Wertverfall von 25 Prozent.

Der hier in Verhandlung stehende Antrag behandelt eben genau diese 25 Prozent. Nun wurde jedoch im Finanzausschuss eine Einigung erzielt, wodurch dieser Betrag um viel mehr angehoben wird, und dieser Antrag ist somit obsolet.

Diese Erhöhung ist dringend notwendig, um die Säule des gemeinnützigen Sports aufrechtzuerhalten, und der Sport lebt von Gemeinnützigkeit, denn wie sonst sollten in Zukunft noch genug Menschen für diese Tätigkeit gefunden werden?

Wir begrüßen also diese kommenden Erhöhungen, da sie den Sportbetrieb sichern und ein breites Angebot unterstützen. Jetzt ist nur noch eine einfache Handhabung in der Umsetzung für die Vereine wichtig, Herr Minister. Dennoch darf nicht vergessen werden, dass hiermit nur ein kleiner und längst überfälliger Schritt für die Aufwertung der gemeinnützigen Sportvereine gesetzt wird. – Vielen Dank. *(Beifall bei der SPÖ.)*

16.00

Präsidentin Doris Bures: Als Nächste gelangt Frau Abgeordnete Kira Grünberg zu Wort. – Bitte. *(Präsident Hofer übernimmt den Vorsitz.)*